



Kaum ist der Aschermittwoch vorbei, wird der Februar in Frankreich nicht zwangsläufig grau und trist! Hunderttausende von Feierwilligen besuchen den Karneval in Nizza, Dünkirchen, Granville oder Pointe-à-Pitre - überall herrscht eine ausgelassene Stimmung. Verkleidungen sind angesagt und schlechte Laune sollte man besser zu Hause lassen!

In Nordfrankreich ist der Karneval von Dünkirchen einer der bekanntesten und hat eine auffällige Besonderheit: Er dauert über drei Monate! Jedes Wochenende ziehen Umzüge durch die Straßen.

Jeder Karneval hat seine eigenen Regeln und Traditionen. Der Karneval in Nizza ist zum Beispiel bekannt für seine Wagenparaden und Blumenschlachten.

Frankreich, bekannt für seine kulturelle Vielfalt und lebendige Traditionen, feiert natürlich auch den Karneval mit einer beeindruckenden Mischung aus Farben, Musik und festlicher Atmosphäre. Hier sind einige der bekanntesten Karnevalshochburgen des Landes, wo das Fest in voller Pracht erstrahlt.

1. Nizza - Karneval der Blumen:

Die Stadt Nizza an der Côte d'Azur beherbergt einen der prächtigsten Karnevale weltweit. Der „Karneval der Blumen“ (Carnaval de Nice) zeichnet sich durch seine farbenfrohen Umzüge aus, bei denen ein großer Blumenkorso und beeindruckende Skulpturen durch die Straßen der Stadt an der Côte d'Azur ziehen. Die Paraden und Straßenfeste ziehen Einheimische und Touristen gleichermaßen an und verwandeln Nizza in eine Blütenpracht während der Festlichkeiten.

2. Dunkerque - Der Fischermänesel:

Dunkerque im Norden Frankreichs hat eine einzigartige Karnevalstradition bekannt als „Le Carnaval de Dunkerque“. Ein besonderes Merkmal dieses Karnevals ist der „Fischermänesel“ (Les Trois Joyeuses), bei dem die Teilnehmer in marineblaue Kleidung gekleidet sind und singend durch die Straßen ziehen. Musik, Tanz und ausgelassene Feiern machen diesen Karneval zu einem unvergesslichen Erlebnis.

3. Limoux - Karneval der Masken:

Der Karneval von Limoux im Süden Frankreichs ist einer der längsten Karnevals Frankreichs, der bereits im Januar beginnt und bis in den März hineinreicht. Der „Karneval der Masken“



Dunkerque, Nizza, Pointe-à-Pitre – jetzt ist Frankreich im Karnevalsfeieber!

(Carnaval de Limoux) ist berühmt für seine farbenfrohen Masken und traditionellen Tänze. Die lokalen Weine und die fröhliche Atmosphäre tragen zur Einzigartigkeit dieses Karnevals bei.

4. Granville - Karneval der Tänze:

Der „Karneval von Granville“ (Carnaval de Granville) in der Normandie ist eine Mischung aus traditionellen Tänzen, farbenfrohen Kostümen und einer festlichen Parade. Die Veranstaltung hat eine lange Geschichte und ist bekannt für ihre lebhaften Umzüge, bei denen die Teilnehmer in aufwendigen Kostümen durch die historischen Straßen von Granville tanzen.

5. Menton - Zitronenfest:

Obwohl es nicht direkt als Karneval bekannt ist, verdient auch das „Zitronenfest“ (Fête du Citron) in Menton einen Platz in dieser Liste aufgrund seiner festlichen und farbenfrohen Natur. Hier werden riesige Skulpturen aus Zitrusfrüchten geschaffen und in Umzügen präsentiert, begleitet von Musik und festlicher Stimmung.

Frankreichs Karnevalshochburgen spiegeln die kulturelle Vielfalt und Kreativität des Landes wider. Diese Feste bieten eine einzigartige Gelegenheit, in die festliche Atmosphäre einzutauchen, lokale Traditionen zu erleben und die Freude des Karnevals auf unterschiedlichste Weise zu zelebrieren.